

gedruckt am: 04.04.2025

Bestandsname

Graul, Richard

Bestandsbildung (Person)

Graul, Richard (1862-1944)

Art des Bestandes

Teilnachlass

Tektonik

Einzelbestände

Umfang (laufende Meter)

1,20

Laufzeit

1862 - 2008

Inhalt

Personenbezogene Unterlagen, Familienkorrespondenz, Aufzeichnungen zum Leben, Ausbildung, beruflicher Werdegang und Anstellung, Lehrtätigkeit, Jurytätigkeit, Ehrungen, Unterlagen zu Kunstinstitutionen, öffentlichen Einrichtungen, Ausstellungen, Autoren und Publikationsinstituten, Schenkungen und Spenden, Materialsammlungen, Manuskripte und Typoskripte des Bestandsbildners und Dritten, eigene Veröffentlichungen, Veröffentlichungen über den Nachlassgeber und Dritte, Originalgrafiken, Korrespondenz von und an den Nachlassgeber sowie Dritten

Geschichte

Im Oktober 1967 nahm eine Bibliothek Kontakt zum Archiv auf. Noch im selben Monat gelangte ein Konvolut an Korrespondenz ins Archiv. Im Jahr 1969 nahm der Enkel Grauls Kontakt zum Archiv auf und übersandte in den Jahren von 1969 bis 2008 zahlreiche Konvolute an Archivalien. 1999 und 2005 gelangten einige Akten aus Museen ins Archiv.

Geleitwort

1970 wurde der Bestand zum ersten Mal verzeichnet. In den folgenden Jahren kamen noch zahlreiche Nachlieferungen hinzu, welche zum Teil aufgelistet, jedoch nicht verzeichnet wurden. Bei der Neuverzeichnung 2014 wurde der gesamte Bestand verzeichnet. Die wenigen Altsignaturen verweisen auf das Verzeichnis von 1970. Bei der Neuverzeichnung wurde zudem die Altsignatur I,B-4 gelöscht, da es sich hierbei nur um Kopien von Materialien handelte, die nun im Original unter der Signatur 46 zu finden sind. Auf zahlreichen Unterlagen befinden sich nachträgliche Anmerkungen und Ergänzungen zu Orten, Personen, Jahren und Ereignissen. Im Bestand liegen zahlreiche Visitenkarten, sobald diese wie eine Briefkarte beschrieben wurden mit Empfänger, Absender, Ort und Datierung, wurden sie der Korrespondenz zugeordnet.

Erschließung und Verzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Verzeichnungsschritt

Erstverzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Datenbank (Faust)

Verzeichnungsschritt

Neuverzeichnung

Verzeichnungsschritt

Bearbeitung

Information zur Freigabe und Nutzung (öffentlich)

Der gesamte Bestand ist einsehbar.

Bei Fragen zur Einsichtnahme und/oder Genehmigungen kontaktieren Sie uns bitte über studiensaal.archive@gnm.de.

ergänzende Bestände

Museum für Kunsthandwerk Leipzig (Grassi-Museum)

Kustodie der Universität Leipzig

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum